



Kirchliche Mitteilungen der katholischen Pfarrgemeinden
Buttenwiesen, Lauterbach, Frauenstetten, Wortelstetten,
Oberthürheim, Unterthürheim, Pfaffenhofen

Nr. 138



Liebe Pfarrgemeinde!

Wo soll ich nur mein Kreuzchen am Wahlsonntag reinmachen? In allen möglichen Farben wird uns ganz viel versprochen. Aber was steckt letztlich hinter den bunten Versprechungen? Vielleicht entpuppt sich so manche Aussage als so falsch wie die Farben auf dem Titelblatt?

Wie aber einen Weg zu einer Entscheidung finden? Wo ist die Wahrheit? Vielleicht lohnt es sich, die Aussagen verschiedener Parteien einmal aus dem Blickwinkel Jesus zu betrachten, wenn wir Christen sind? Welchen Aussagen könnte Jesus zustimmen? Sicherlich gab es damals viele Probleme nicht. Wie würde Jesus über Flüchtlinge sprechen? Und welches Menschenbild vertritt eine Partei? Was würde Jesus dazu sagen, wie wir mit unserer Erde umgehen? Und welche Ziele vertritt da eine Partei – oder lässt diese Ziele ganz schnell unter den Tisch fallen? Jesus wollte Versöhnung stiften und Miteinander. Welches Klima verbreitet da eine Partei? Es sind ganz viele Kleinigkeiten, die wir da anschauen können: der Wert des Lebens und andere Grundwerte wie Gleichberechtigung oder soziale Benachteiligung.

Vielleicht lohnt es sich, die Aussagen unserer Parteien einmal unter diesem Licht Jesu zu betrachten. Ja, Jesus musste keine Politik betreiben und auch keine Wirtschaft ankurbeln. Das macht es auch für uns schwer zu entscheiden. Wenn ich hier von einer christlichen Entscheidung spreche, verbinde ich das in keiner Weise mit einer Wahlwerbung für eine Partei mit dem „C“ vorne dran. Für jede Partei gilt gleichermaßen: Trau, schau, wem! Gerade in diesen Tagen sollten wir umso mehr schauen, wem wir trauen, und überprüfen, was wir wollen. Vor allem aber: Wählen wir! Auch wenn die Wahl vielleicht gar nicht so leichtfällt.

Eine gute Entscheidung wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer

Klaus Ammich

Wir laden herzlich ein

Gottesdienstanzeiger mit Veranstaltungen der Pfarreiengemeinschaft

Februar 2025

Samstag, 1. Feb.	Samstag der 3. Woche im Jahreskreis
17:30 Uhr Unterthürheim	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Lauterbach	Vorabendmesse mit Blasiussegen u. Kerzensegnung MI: für Magdalena Mayr, J., u. Max u. Maximilian Mayr
19:15 Uhr Wortelstetten	Vorabendmesse mit Blasiussegen u. Kerzensegnung MI: für Johann Koller, jun., J. // G: für Amalie u. Michael Geffner
Sonntag, 2. Feb.	4. SONNTAG IM JAHRESKREIS <i>alle Gottesdienste mit Blasiussegen u. Kerzensegnung</i>
9:00 Uhr Buttenwiesen	Pfarrgottesdienst MI: für die Pfarreiengemeinschaft // G: für Sieglinde Behringer
9:00 Uhr Unterthürheim	Sonntagsgottesdienst MI: für Ludwig Mayr, J., u. Viktoria Feistle, J.
10:15 Uhr Pfaffenhofen	Sonntagsgottesdienst MI: zu Ehren der Hl. Muttergottes
10:15 Uhr Frauenstetten	Sonntagsgottesdienst MI: für Katharina Haas, J. // G: für Anton Haas
11:30 Uhr Unterthürheim	Taufe von Quirin Stütz
13:30 Uhr Lauterbach	Rosenkranzgebet
Montag, 3. Feb.	Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote und hl. Blasius, Bischof
20:00 Uhr für alle Pfarreien	Probe der Singgruppe Parentes im Pfarrheim Unterthürheim
Dienstag, 4. Feb.	Hl. Rabanus Maurus, Bischof
9:00 Uhr Buttenwiesen	Katechese im Kindergarten St. Josef , Thema: Simeon und Hanna begegnen Jesus
16:00 Uhr Unterthürheim	Wegegottesdienst der Erstkommunionkinder aus Ober- u. Unterthürheim

Dienstag, 4. Feb.		Hl. Rabanus Maurus, Bischof
17:00 Uhr	Frauenstetten	Wegegottesdienst der Erstkommunionkinder aus Frauenstetten u. Wortelstetten
18:30 Uhr	Lauterbach	Rosenkranzgebet
19:00 Uhr	Lauterbach	Heilige Messe MI: für Xaver u. Katharina Bösel u. Verwandtschaft Bösel // G: für Sebastian Oefele, J.
19:00 Uhr	Pfaffenhofen	Heilige Messe MI: für Pius Geißler u. verstorbene Angehörige

Mittwoch, 5. Feb.		Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania
20:00 Uhr	Lauterbach	Treffen des Liturgiekreises Lauterbach bei C. u. A. Rathgeber

Donnerstag, 6. Feb.		Hl. Paul Miki und Gefährten
16:00 Uhr	Pfaffenhofen	Wegegottesdienst der Erstkommunionkinder aus Pfaffenhofen
17:00 Uhr	Buttenwiesen	Wegegottesdienst der Erstkommunionkinder aus Buttenwiesen
18:30 Uhr	Wortelstetten	Rosenkranzgebet
19:00 Uhr	Wortelstetten	Heilige Messe MI: für Richard Wörndl, J. // G: für Konstantin u. Magdalena Mareiser, J. / für Gerhard Miksch, J.
19:00 Uhr	Unterthürheim	Heilige Messe MI: für Albert Marx, J. // G: für Hildegard Burkard, J., u. Anton u. Theresia Burkard / für Georg Link, J., u. Verstorbene der Familien Link u. Hammelmeir / für Josef Büchele, Pauline u. Johann Gundel / für Johann u. Anna Mattes u. Georg u. Karolina Klaiber

Freitag, 7. Feb.		Freitag der 4. Woche im Jahreskreis
16:00 Uhr	Lauterbach	Wegegottesdienst der Erstkommunionkinder aus Lauterbach

Samstag, 8. Feb.		Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer u. hl. Josefine Bakhita
8:30 Uhr	für alle Pfarreien	Ministranten Fußballturnier in Höchstädt, siehe Seite 9
17:30 Uhr	Unterthürheim	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	Oberthürheim	Vorabendmesse mit Kerzensignung u. Blasiussegen MI: für Maria Lauter, St.
19:15 Uhr	Frauenstetten	Vorabendmesse MI: zu Ehren der Hl. Schutzengel // G: für Alfred Tischinger u. verst. Angehörige

Sonntag, 9. Feb.		5. SONNTAG IM JAHRESKREIS
9:00 Uhr	Lauterbach	Sonntagsgottesdienst MI: für Maria Besserer, J., u. Xaver u. Walburga Besserer u. Angehörige // G: für Agathe Eisenzehr u. Georg u. Peter
9:00 Uhr	Buttenwiesen	Pfarrgottesdienst MI: für die Pfarreiengemeinschaft // G: für Johanna u. August Deißler, Eltern u. Schwiegereltern / für Georg, J., u. Viktoria Eser u. Helmtrud Hillenbrand
10:15 Uhr	Pfaffenhofen	Sonntagsgottesdienst
10:15 Uhr	Wortelstetten	Sonntagsgottesdienst MI: für Verstorbene der Familie Kotter u. Höfle // G: für Waltraud Wieser, J. / für Verstorbene der Marianischen Kongregation Wortelstetten
11:30 Uhr	Unterthürheim	Taufe von Luis Heinle
13:30 Uhr	Lauterbach	Rosenkranzgebet
Dienstag, 11. Feb.		Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes
9:00 Uhr	Lauterbach	Heilige Messe anschl. Kirchenkaffee im Pfarrhof
Mittwoch, 12. Feb.		Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis
19:00 Uhr	Oberthürheim	Heilige Messe
20:00 Uhr	für alle Pfarreien	Kinderkirchenteam im Pfarrheim Unterthürheim
Donnerstag, 13. Feb.		Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis
14:00 Uhr	für alle Pfarreien	Fasching des Seniorentreffs im Pfarrhof Lauterbach, siehe Seite 9
19:00 Uhr	Unterthürheim	Heilige Messe MI: für Dieter Rauscher // G: für Georg Marx / für Josef u. Ottilie Buchele
19:00 Uhr	Neuweiler	Rosenkranzgebet
19:30 Uhr	Neuweiler	Heilige Messe MI: für Anna u. Josef Foag // G: für Josefa u. Xaver Foag / für Nikolaus Spingler / für Xaver u. Karoline Keller
Freitag, 14. Feb.		Hl. Cyrill (Konstantin) Mönch u. hl. Methodius, Bischof
19:00 Uhr	für alle Pfarreien	Kreativstammtisch im Pfarrstadl Unterthürheim
Samstag, 15. Feb.		Samstag der 5. Woche im Jahreskreis
17:30 Uhr	Unterthürheim	Rosenkranzgebet

Samstag, 15. Feb.	Samstag der 5. Woche im Jahreskreis
18:00 Uhr Unterthürheim	Vorabendmesse MI: für Verstorbene der Familie Bucher u. Buchele // G: für Maria u. Johann Buchele / für Johann Sapper u. Sohn Johann, J.
19:15 Uhr Pfaffenhofen	Vorabendmesse

Sonntag, 16. Feb.	6. SONNTAG IM JAHRESKREIS
9:00 Uhr Frauenstetten	Sonntagsgottesdienst MI: für Josef Dickenherr, J., Eltern u. Schwiegereltern
9:00 Uhr Buttenwiesen	Pfarrgottesdienst MI: für die Pfarreiengemeinschaft // G: für Bernhard Krakowka
10:15 Uhr Lauterbach	Sonntagsgottesdienst MI: für Ottilie Schweitzer // G: für Maria Bacher, J., u. Georg Bacher, Edeltraud Hell, J., Steichele u. Burlefinger / für Emma Stelzle / für Thekla Schweitzer, J., u. Angehörige
10:15 Uhr Oberthürheim	Sonntagsgottesdienst MI: für Xaver u. Peter Lechner u. Eltern Lorenz
11:30 Uhr Frauenstetten	Taufe von Lukas Wolf
11:30 Uhr Wortelstetten	Taufe von Valentin Stiegelmair
13:30 Uhr Lauterbach	Rosenkranzgebet
14:00 Uhr Frauenstetten	Faschingshoigarta im Schützenheim Frauenstetten

Dienstag, 18. Feb.	Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis
16:00 Uhr Unterthürheim	Erstbeichte der Erstkommunionkinder aus Ober- und Unterthürheim
17:00 Uhr Unterthürheim	Erstbeichte der Erstkommunionkinder aus Frauenstetten u. Wortelstetten
18:30 Uhr Lauterbach	Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Lauterbach	Heilige Messe
18:30 Uhr Pfaffenhofen	Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Pfaffenhofen	Heilige Messe

Donnerstag, 20. Feb.	Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis
9:00 Uhr Unterthürheim	Heilige Messe anschl. Kirchenkaffee im Pfarrstadl MI: für Josef Mattes, Anna u. Rudolf Mayr
16:00 Uhr Unterthürheim	Erstbeichte der Erstkommunionkinder aus Pfaffenhofen
17:00 Uhr Unterthürheim	Erstbeichte der Erstkommunionkinder aus Buttenwiesen

Donnerstag, 20. Feb.	Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis
18:30 Uhr Wortelstetten	Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Wortelstetten	Heilige Messe MI: für Josef Ziegler u. Tochter Sybille u. Angehörige // G: für Konstantin u. Maria Mareiser u. Tochter
Freitag, 21. Feb.	Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer
16:00 Uhr Unterthürheim	Erstbeichte der Erstkommunionkinder aus Lauterbach
Samstag, 22. Feb.	KATHEDRA PETRI
18:00 Uhr Oberthürheim	Vorabendmesse
18:45 Uhr Unterthürheim	Rosenkranzgebet
19:15 Uhr Unterthürheim	Vorabendmesse MI: für Verstorbene der Familie Putz
Sonntag, 23. Feb.	7. SONNTAG IM JAHRESKREIS
9:00 Uhr Buttenwiesen	Pfarrgottesdienst MI: für die Pfarreiengemeinschaft // G: für Michael Stelzle, J., u. Eltern Greiner / für Theresia Hörmann, J.
9:00 Uhr Wortelstetten	Sonntagsgottesdienst MI: für Siegfried Horrer // G: für Josef u. Maria Liepert, Eltern u. Geschwister, Töchter Helga u. Hannelore u. Roswitha Pfaller / für Walburga Oberstaller u. Eltern u. Geschwister / für Katharina Kuisl / für Wilhelm Östreicher
10:15 Uhr Pfaffenhofen	Sonntagsgottesdienst MI: für Verstorbene der Großfamilie Ramold
10:15 Uhr Lauterbach	Sonntagsgottesdienst MI: für Lorenz Wech, Eltern u. Schwiegereltern
11:30 Uhr Wortelstetten	Taufe von Marie Gerblinger
13:30 Uhr Lauterbach	Rosenkranzgebet
Dienstag, 25. Feb.	Hl. Walburga, Äbtissin
18:30 Uhr Lauterbach	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr Lauterbach	Heilige Messe
20:00 Uhr für alle Pfarreien	Bibelabend im Pfarrheim Unterthürheim
Mittwoch, 26. Feb.	Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis
19:00 Uhr Oberthürheim	Heilige Messe MI: für Albert Steiner, Eltern u. Geschwister // G: für Adriana Koller
Donnerstag, 27. Feb.	Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis
14:00 Uhr für alle Pfarreien	Frauenfasching in der Markthalle in Unterthürheim, siehe Seite 11

Donnerstag, 27. Feb.	Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis
9:00 Uhr Wortelstetten	Heilige Messe anschl. Kirchenkaffee
19:00 Uhr Unterthürheim	Heilige Messe MI: für Josef u. Kreszenz Edelmann // G: für Martin u. Josefa Lojer u. Sohn Josef

MI= Messintention, G = Gedenken, St.= Stiftsmesse, J = Jahresgedenken, Angeh. = Angehörige

Vorschau		
01.03.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse in Wortelstetten
	19:15 Uhr	Vorabendmesse in Oberthürheim
02.03.2025	9:00 Uhr	Pfarrgottesdienst in Buttenwiesen
	9:00 Uhr	Sonntagsgottesdienst in Pfaffenhofen
	10:15 Uhr	Sonntagsgottesdienst in Frauenstetten und Unterthürheim
07.03.2025	19:00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen im Bürgersaal Buttenwiesen
14.03.2025	19:00 Uhr	Kreativstammtisch im Pfarrstadl Unterthürheim
21.03.	19:00-21:00 Uhr	Licht in der Nacht in Pfaffenhofen
05.04.2025	ab 7:30 Uhr	Altpapiersammlung in Lauterbach, Pfaffenhofen und Wortelstetten, siehe Seite 10
04.05.2025	10:15 Uhr	Feier der Erstkommunion in Lauterbach u. Wortelstetten
11.05.2025	10:15 Uhr	Feier der Erstkommunion in Buttenwiesen und Unterthürheim
18.05.2025	10:15 Uhr	Feier der Erstkommunion in Pfaffenhofen
20.09.2025	ab 7:30 Uhr	Altpapiersammlung in Lauterbach, Frauenstetten, Pfaffenhofen und Wortelstetten, siehe Seite 10
11.10.2025	10:00 Uhr	Firmung für die Pfarreiengemeinschaft in Pfaffenhofen

Alle Bildungsveranstaltungen in Kooperation mit



Katholische Erwachsenenbildung
Dillingen e.V.

weitere Termine im Februar	
jeden Montag 15:30–16:30 Uhr	Probe des Kinderchores „Kirchenmäuse“ im Pfarrhof Lauterbach, Ansprechpartner: Sandra Proksch, Tel. 997140
jeden Donnerstag ab 09:30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe im Pfarrhof Lauterbach

jeden Freitag 9:00–11:00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe im Feuerwehrhaus Wortelstetten
08.02.2025 10:00-14:00 Uhr	Brotbacken in Lauterbach , Abholung der Brote, Brotbestellung unter Tel. 928077 oder unter brotbackfreunde@gmx.de

Ministranten-Fußballturnier

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Fußballturnier der Ministranten aus den Dekanaten Dillingen, Donauwörth und Nördlingen statt und zwar am **Samstag, 08.02.2025 ab 8:30 Uhr in der Nordschwabenhalle in Höchstädt.**



In unserer Pfarreiengemeinschaft gibt es so viele fußballbegeisterte Ministranten, dass wir sogar mit fünf Mannschaften an dem Turnier teilnehmen können.

Wir hoffen auch auf ebenso viele und begeisterte Fans, denn wir müssen ja unseren Titel als beste Fangruppe verteidigen!

Text und Foto: Mathias Kotonski

Buntes Treiben im Pfarrhof Lauterbach

„Wehe, wenn sie losgelassen“ diese Aussage beschreibt die fröhliche Stimmung, beim jährlichen Faschingsnachmittag, des Seniorentreffs Lauterbach. Gute Laune und strapazierte Lachmuskeln erwarten die Besucher. Der Vollblutmusikant Hans Löffler wird uns mit seiner Zich und dem Akkordeon musikalisch zu stimmungsvollen Gesang- und Schunkelrunden animieren. Die weiteren „altbewährten“ Akteure werden mit allerhand Neuigkeiten aufwarten und diese auf humorvollste Weise darbieten. Gespannt dürfen wir sein ob Kiki und Miki, die beiden Pfarrhofmäuse, die Fußboden Sanierung im Pfarrhofsaal unbeschadet überstanden haben. Die Vollblutschauspieler Gerlinde Eckl, Helmut Sauter, Gabi und Günter Kraus stehen schon in den Startlöchern um Ihnen, liebe Gäste, einen heiteren und beschwingten Nachmittag zu bereiten.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Ein reichliches Kuchenbuffet, Kaffee und eine Brotzeit wird Ihnen vom Team des Seniorentreffs serviert.

Wir freuen uns auf viele Fastnachtsgäste am

Donnerstag, den 13. Februar 2025 ab 14.00 Uhr im Pfarrhof Lauterbach.

Das Team vom Seniorentreff Lauterbach

Akteure für Kreuzweg gesucht

Herzliche Einladung an alle Kinder, Jugendlichen und Ministranten

Habt ihr Lust als Akteure bei dem Kreuzweg Jesu als Schauspieler oder Statist mit dabei zu sein? Dann freuen wir uns, wenn ihr zur Vorstellung des Projektes am

Samstag, 15. Februar um 11.00 Uhr in den **Pfarrstadel** nach **Unterthürheim** kommt.

Bei diesem Termin stelle ich euch das Projekt vor. Ab der vierten Klasse, könnt ihr mit dabei sein.

Wir brauchen sehr viele Schauspieler und Statisten. Wir zählen auf euch.

Freue mich von euch zu hören ☎ 997988 13 oder
✉ maria-elisabeth.landherr@bistum-augsburg.de

Bis dahin, herzliche Grüße

Marlies Landherr mit Team

Altpapiersammlungen 2025

In diesem Jahr wird im **Frühjahr und Herbst** in folgenden Pfarreien gesammelt: Lauterbach, Pfaffenhofen und Wortelstetten

Nur im Herbst wird gesammelt in der Pfarrei Frauenstetten.

Sammeltermine sind: 05.04. und 20.09.2025

Keine Altpapiersammlung findet 2025 statt in:

Buttenwiesen, Ober- und Unterthürheim

Firmung 2025

Liebe Jugendlichen, liebe Eltern,

in unserer Pfarreiengemeinschaft Buttenwiesen besteht für Euch junge Mitchristen, die in diesem Schuljahr die 6. Klasse besuchen, die Möglichkeit das Sakrament der Firmung zu empfangen. Dazu bieten wir in der Pfarreiengemeinschaft Buttenwiesen eine außerschulische Vorbereitung an. Informationen rund um die Firmung erhaltet Ihr, liebe Jugendliche, und Eure Familien an folgenden Terminen.

Es stehen vier Termine zur Auswahl, von denen Ihr einen besuchen sollt:

Sonntag, 16. Februar 2025, 9.00 Uhr Sonntagsgottesdienst Pfarrkirche
Buttenwiesen anschließend Infotreffen

Samstag, 22. Februar 2025, 19.15 Uhr Vorabendmesse Pfarrkirche
Unterthürheim anschließend Infotreffen

Sonntag, 23. Februar 2025, 9.00 Uhr Sonntagsgottesdienst Pfarrkirche
Wortelstetten anschließend Infotreffen

Sonntag, 23. Februar 2025, 10.15 Uhr Sonntagsgottesdienst Pfarrkirche
Lauterbach anschließend Infotreffen

Zusätzlich wird Euch bis Mitte Februar noch eine persönliche Einladung
zugestellt.

Wenn Ihr keinen Brief von mir erhaltet, aber die Voraussetzungen erfüllt und
gerne gefirmt werden wollt, meldet Euch bitte bei mir telefonisch
☎ 997988 13 oder kommt zu einem der Infotreffen.

Die Firmung findet am 11. Oktober 2025 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche
St. Martin Pfaffenhofen statt.

Ich freue mich auf viele interessierte Jugendliche und Ihre Eltern.

Marlies Landherr
Gemeindereferentin

„Endlich isch der Fasching do - auf ihr Frau, do gommer na!“

Herzliche Einladung zum Weiber-
fasching in die Markthalle
Unterthürheim.

Am „Gumpigen“ **Donnerstag**
27. Februar ab 14.00 Uhr startet das
bunte Treiben.

Viele bekannte Akteure werden wieder
an diesem fröhlichen Nachmittag ihr komödiantisches Können unter Beweis
stellen. Dabei dürfen natürlich auch unsere Musiker Günther Schneller und
Josef Kapfer nicht fehlen. Es wird getanzt, gesungen, geschunkelt und
gelacht, bis uns der Wirt s'Liacht aus macht.

Seien Sie unsere Gäste und freuen Sie sich auf ein unterhaltsames
Programm.

Ein reichhaltiges Kuchenbuffet und gute Brotzeiten sorgen für das leibliche
Wohl.

Auf viele maskierte Besucherinnen freut sich der Pfarrgemeinderat
Lauterbach



Exerzitionen in der Fastenzeit

Bei der Vorbereitung auf das Osterfest üben viele Menschen „Verzicht“ auf irgendeine Weise. Unser christlicher Glaube schenkt uns die Möglichkeit, diesen „Verzicht“ zu füllen.

Exerzitionen im Alltag bieten eine Chance, sich beschenken zu lassen, indem wir Gottes Gegenwart in uns spürbar werden lassen.

„Entschieden leben - Geh, wohin dein Herz dich trägt,“ lautet der Titel der Exerzitionen.

„Jeden Tag bist du mit größeren oder kleineren Entscheidungssituationen konfrontiert. Dabei ist die Anzahl der Auswahlmöglichkeiten stark gestiegen. Jede Möglichkeit hat Auswirkungen auf dich und auf die Welt um dich herum. Was sollst du wählen?

Der eigentliche Ort, wo deine Wahl passiert, ist in deinem Herzen.

Dort gibt es ebenso viele Stimmen wie außen. Es braucht Stille und Aufmerksamkeit, um zu lernen, welchen Stimmen du trauen darfst. Dein Herzens-Ohr und Herzens-Auge sollen feinfühlicher werden für deine inneren Stimmen und auf die Stimme Gottes hin. Dann kannst du wählen und hoffnungsfroh und entschieden durchs Leben gehen.

„Von Gott begleitet – ein Mensch der Hoffnung für diese Welt.“ Irene Weinold
Die Treffen finden zu folgenden Terminen statt:

05. März, 12. März, 19. März, 26. März, 02. April 2025
Jeweils am Mittwoch um 20.00 Uhr im Pfarrheim Unterthürheim.

Anmeldung bis Freitag 21. Februar 2025

☎ 997988 13

✉ maria-elisabeth.landherr@bistum-augsburg.de

Ich freue mich auf euch.

Marlies Landherr, Gemeindeferentin



Nähere Informationen zum Weltgebetstag der Frauen im März-Pfarrbrief!

Exerzitien im Alltag

– FÜR MÄNNER!!!! UND NUR FÜR MÄNNER!!!!

Liebe Pfarrgemeinde,

ein Angebot nur für Männer – ist das nicht aus der Zeit gefallen? Nein, ganz und gar nicht. Oft erlebe ich, dass Männer und Frauen unterschiedliche Denkansätze haben können oder auch mit ihrer Religiosität anders umgehen. Manchmal unterscheidet sich auch der Alltag mit seinen Lebenswirklichkeiten und Anforderungen. Darum kann es auch gut sein sich in einer solchen Gruppe zu treffen.

Was geschieht bei diesen Exerzitien im Alltag? Beim ersten Treffen gibt es viele Erklärungen und Hilfen, denn oft ist alles neu. Gemeinsam wird dann auf die vor uns liegende Woche geschaut, auf die Gedanken und Themen, die uns begleiten können. Bei den anderen Treffen steht zuerst der Rückblick mit einem Austausch, dann wieder der Ausblick auf die nächste Woche. Die Treffen werden ca. 60 Minuten dauern. Unter der Woche wäre es schön, sich möglichst jeden Tag 20-30 Minuten Zeit zu nehmen für einen Schrifttext oder Denkanstöße, die dann auch Begleiter durch den Tag sein können. Am Abend kann eine kleine Rückschau stehen.

In diesen vier Wochen begleitet uns das Thema „entschieden leben – Geh, wohin dein Herz dich trägt“. Dazu gibt es beim ersten Treffen ein Heft, das dann der Wegbegleiter sein wird, wohin das Herz uns trägt.

Auf diesen Weg machen wir uns mit einem ersten Treffen am

Donnerstag, 6. März 2025 um 20.00 Uhr im Pfarrstadl Unterthürheim.

Die weiteren Treffen: **13.,20.,27. März**, Abschlusstreffen am **3. April** immer **um 20.00 Uhr**.

Da Material besorgt werden muss und andere Vorbereitungen nötig sind, damit vor allem klar ist, ob die Gruppe überhaupt zustande kommt, ist eine Anmeldung nötig, ebenso eine Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen.

Anmeldung und gerne auch Rückfragen:
klaus.ammich@bistum-augsburg.de
oder Tel. 08274 997988-0

Anmeldeschluss: 14. Februar 2025!

7 Wochen JA sagen

**Unter dem Motto
„7 Wochen Ja sagen“
beleuchten wir bei der
diesjährigen
Fastenzeitaktion im
deutschsprachigen
Raum unser Familien-
und Paarleben.**

Dazu erhaltet ihr ab März 2025 für jede Woche einen Brief mit Anregungen, Ideen und spirituellen Impulsen für euer Miteinander:

- JA! zu mehr Leichtigkeit
- JA! zu unseren Besonderheiten und Eigenheiten
- JA! zu meinen Grenzen
- JA! zur Hoffnung und zum Leben

... und noch mehr Themen.

Jede Woche lädt euch freitags ein **Textimpuls** zum Nachdenken und miteinander Sprechen ein. Ihr bekommt zu jedem Thema Ideen für kleine **Aktionen** und einen **spirituellen Impuls**.

Für Paare:

Gönnt euch

... Zeit für euch und eure Partnerschaft

... gute Gespräche

... Impulse zum Thema Ja sagen

Darum und um Vieles mehr geht es bei der deutschlandweiten Fastenzeitaktion für Paare 2025 unter dem Motto „7 Wochen Ja sagen“:

- Anlässe für interessante Gespräche
- neue Impulse für die Partnerschaft
- Ideen zum gemeinsamen Ausprobieren

Nutzen Sie die sieben Wochen der Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern für sich selbst und füreinander. Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung kostenfrei wöchentlich einen Brief mit Anregungen für Ihre Partnerschaft, der Sie einlädt, diese besondere Zeit im Jahr miteinander zu erleben. Melden Sie sich unter www.7wochenaktion.de zur Paaraktion an! Anmeldeschluss ist hier der 23.02.25.

Für Familien:

Für jede Woche der Fastenzeit haben wir für euch Impulse, Aktionen, Ideen und Gebete zusammengestellt.

Sieben Wochen – sieben Themen – die das Familienleben in seiner ganzen Vielfalt erscheinen lässt:

- zum So-Sein,
- zur Großzügigkeit,
- zu den jeweiligen Grenzen und Möglichkeiten,
- ... und zum Glauben

Ihr seid eingeladen in den sieben Wochen von Aschermittwoch bis Ostern gemeinsam mit be-ja-ter Familienzeiten zu erleben. Nach der Anmeldung (Anmeldeschluss 23.2.) erhaltet ihr kostenfrei die Briefe mit Anregungen für Euer Familienleben.

Falls Sie die **Familienbriefe** möchten, bestellen Sie diese bis spätestens 10. Februar im Pfarramt Buttenwiesen. Die Kosten dafür übernimmt die Ehe- und Familienseelsorge.

Zuschuss der Bischöflichen Finanzkammer

Wir erhielten für den ordentlichen Haushalt 2024 folgende Zuschüsse von der Bischöflichen Finanzkammer Augsburg:

Pfarreiengemeinschaft:	245.021,00 Euro
Pfarrheim Unterthürheim:	3.774,00 Euro
Pfarrheim Lauterbach:	2.549,00 Euro

und zusätzlich für besondere Maßnahmen

- Sanierung Heizung und Sanitär Pfarrhof Lauterbach	45.081,00 Euro
- Standsicherheitsuntersuchung Pfarrkirche Frauenstetten	6.747,30 Euro
- Grundstückanschluss Pfarrkirche Buttenwiesen	6.001,61 Euro
- Kleine Bauausgaben Pfarrkirche Frauenstetten	290,96 Euro
- Kleine Bauausgaben Pfarrkirche Lauterbach	978,90 Euro
- Kleine Bauausgaben Pfarrkirche Pfaffenhofen	752,56 Euro
- Kleine Bauausgaben Pfarrkirche Unterthürheim	192,14 Euro
- Kleine Bauausgaben Pfarrstadl Unterthürheim	194,28 Euro

Gesamtzuschüsse der Bischöfl. Finanzkammer 311.582,75 Euro

Weihnachtstrucker 2024

2024	201 Pakete	782,00 Euro
2023	198 Pakete	1.105,00 Euro
2022	209 Pakete	870,00 Euro



Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die Gelder bzw. Pakete gespendet haben, die beim Organisieren, beim Annehmen und beim Verladen der Pakete so tatkräftig mitgeholfen haben.

Maria Hagl und Burgi Demharter

Gebundene Kollekten II. Halbjahr 2024

Kollekte für	Gesamt- ergebnis 2024	Gesamt- ergebnis 2023
den Heiligen Vater	286,44 €	56,37 €
Diözesanwerk für Behinderte und hilfsbedürftige Menschen	287,61 €	461,26 €
Welttag der Kommunikationsmittel	314,87 €	397,84 €
Caritas - Herbst – Kollekte	636,28 €	502,83 €
Weltmissionssonntag	380,10 €	474,38 €
Priesterausbildung in Osteuropa	90,46 €	90,83 €
Diaspora-Sonntag	396,57 €	338,81 €
Jugendarbeit der Diözese	404,80 €	379,90 €
Adveniat	2975,55 €	3086,35 €
die Anliegen von Ehe und Familie	259,17 €	419,84 €

Die gebundenen Kollekten wurden von der Pfarreiengemeinschaft entsprechend weitergeleitet. Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Aktion Dreikönigssingen in der Pfarreiengemeinschaft



Von Tür zu Tür – Sternsinger brachten den Segen 20*C+M+B+25

Unter dem Motto „Erhebt eure Stimmen! – Sternsingen für Kinderrechte“ machten sich dieses Jahr 104 Kinder aus der gesamten Pfarreiengemeinschaft auf, um als Sternsinger Geld für Kinder in Not zu sammeln. Nach der feierlichen Aussendung in der Kirche in Pfaffenhofen mit Pfarrer Mathias

Kotonski zogen sie in königlichen Gewändern, mit edler Kopfbedeckung und begleitet von einem goldenen Stern durch die Dörfer und brachten den Segen

„christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“. Viele erwarteten die Sternsinger schon und so waren die Kinder überall herzlich willkommen. Neben einer beeindruckenden **Spendensumme von 14.209,02 €** kam



auch eine große Menge an Süßigkeiten zusammen. Ein Teil davon wurde an



die Tafel in Wertingen gespendet. Das komplette Geld des diesjährigen

Dreikönigssingen geht nach Kolumbien und Kenia. Dort wird das Geld eingesetzt, um die Grundrechte der Kinder zu stärken.



Kinder besuchten diözesane Sternsingeraktion mit Bischof Bertram Meier

Ein ganz besonderes Erlebnis hatte eine kleine Delegation aus Sternsängern der Pfarreiengemeinschaft, die nach Burgau zur Eröffnung der diözesanen Sternsingeraktion fuhren. Insgesamt 300 Kinder mit ihren Betreuern trafen sich in der Turnhalle der Burgauer Grundschule und ließen sich mit dem schwungvollen Rap „Klopft an Türen, pocht auf Rechte“ auf ihre Mission einstimmen. Nachdem die Sternsinger von Bischof Bertram Meier begrüßt wurden, durften sie sich an 25 Spielstationen über Kinderrechte informieren. Nach einer gemeinsamen Sternsingerbrotzeit machte sich der





Bischof mit allen Sternsingern samt Kamel auf den Weg, um singend zur Stadtpfarrkirche Burgau zu ziehen. Auf der Strecke hielt der Zug am Therapiezentrum für neurologische Rehabilitation an, um den Patienten und Pflegern den Segen und gute Wünsche für das neue Jahr zu überbringen. Angekommen in der Kirche wurde ein Gottesdienst gefeiert, der von

einer Ministranten-Band musikalisch umrahmt wurde. Am Ende eines ereignisreichen Tages traten die Sternsinger aus unserer Pfarreiengemeinschaft zufrieden die Heimreise an. Alle spürten: Ich bin Teil einer großen Gemeinschaft und gemeinsam können wir Gutes tun und die Welt ein klein wenig besser machen.

Katharina Wagner

Musikalisch-literarischer Nachmittag in Lauterbach

Eindrucksvolle Stunden erlebten die Besucher des musikalisch-literarischen Nachmittags im vollbesetzten Saal des Pfarrhofs in Lauterbach. Für den literarischen Teil sorgte Dieter Proksch mit einer Lesung aus dem Buch „Die Flucht nach Ägypten“ von Otfried Preußler. Dieser schickte die Heilige Familie nämlich auf ihrem Weg von Betlehem nach Ägypten durch seine böhmische Heimat. Nachdem sie ihm entwischt war, bittet König Herodes den österreichischen Kaiser Franz-Josef um Amtshilfe, um den Flüchtenden habhaft zu werden.



Dieser kommt dem Ersuchen nach und die Fahndung nach der Heiligen Familie wird dadurch in Gang gesetzt, dass der Suchbefehl immer weiter nach unten weitergegeben wird, bis er schließlich den k.u.k.-Gendarmierkommandanten Leopold Hawlitscheck erreicht. Doch aufgrund seiner Umständlichkeit und Behäbigkeit haben seine Bemühungen keinen Erfolg. Schauplätze der Handlung waren auch die Fleischerei und Selcherei

von Anton Schmelkal, sowie das Gasthaus „zur Stadt Karlsbad“ vom Gastwirt Prohaska. Schließlich bekam auch noch der Heilige Wenzel seinen Platz in der köstlichen Geschichte. Ihm gelang es ebenso wenig, Deutsche und Tschechen zu versöhnen, wie es dem Leopold Hawlitscheck gelang, die Heilige Familie einzufangen.

Die musikalischen Beiträge kamen vom Lauterbacher Dreigesang, die mit Liedtiteln wie „Es wird ein Stern aufgehen“, „Mitten in der dunklen Nacht“ oder „Dia Zeit isch do“ zwischen den einzelnen Abschnitten der Erzählung auftraten. Drei bekannte Weihnachtslieder wurden von allen Anwesenden gesungen.

Zum Gelingen des Nachmittags trug auch das ausgezeichnete Kuchenbuffet bei, das fleißige Frauen bereitet hatten.

Mathias Kotonski

Foto: Klaus Ammich

Besinnliche Winterwanderung in Lauterbach

Wie immer in der Weihnachtszeit hat der Liturgiekreis Lauterbach zu einer besinnlichen Winterwanderung eingeladen und über 30 Personen sind der Einladung gefolgt, so viele wie noch nie. In den Texten ging es um „Menschen an der Krippe“. An jeder der drei Stationen wurde ein Lied gesungen, ein Text aus dem Evangelium verkündet und ein Gebet gesprochen.

Bei der ersten Station in der Kirche ging es um die Hirten, die die Botschaft des Engels gehört hatten und zur Krippe gegangen sind, um das göttliche Kind zu sehen. Was sie erlebt haben, kann uns helfen, Blindheit, Taubheit und Trägheit zu überwinden und uns aufzumachen, um Gott zu suchen.

Die Weisen aus dem Osten waren das Thema der zweiten Station am Eckl-Kreuz. Auch für uns gibt es Sterne, die in den Dunkelheiten des Lebens leuchten und uns vor Verzweiflung bewahren.

Beim Freibad war eine weitere Station, in deren Mittelpunkt die Begegnung von Simeon und Hanna mit dem Jesuskind im Tempel stand. „Sind wir wie Simeon und Hanna vom Jesuskind ergriffen? Sehen wir wie sie das Heil, das von ihm ausgeht?“, wurde dabei gefragt.

Ziel der besinnlichen Winterwanderung war der Pfarrhof. Im Eingangsbereich wurde ein Segensgebet gesprochen und das Lied „O du fröhliche gesungen“, ehe sich die Winterwanderer in den Saal begaben, um sich bei warmen Getränken und weihnachtlichem Gebäck aufzuwärmen.

Mathias Kotonski

Seniorenachmittag in Lauterbach

Um die Naturheilkunde der Hl. Hildegard von Bingen ging es beim ersten Seniorenachmittag in diesem Jahr im Pfarrhof in Lauterbach.



Als Referentin war die Ernährungs- und Gesundheitsberaterin Pauline Sendlinger aus Laugna. Zunächst gab sie Informationen über das Leben der Hl. Hildegard. Sie wurde 1098 als zehntes Kind einer adligen Familie in Rheinhessen geboren und trat in das Kloster auf dem Disibodenberg ein, wo sie schließlich Oberin wurde. Um 1165 besiedelte sie das Kloster Eibingen oberhalb von Rüdesheim, das heute noch besteht. Dort starb sie im Jahr 1179. Hildegard wurden Visionen geschenkt, die sie auch aufschrieb. Aufgrund ihrer Weisheit war sie Ratgeberin von Päpsten, Bischöfen, Kaisern und Königen, aber auch von einfachen Leuten. Zudem befasste sie sich mit der Wissenschaft der Medizin. Nachdem seit einigen Jahren die Naturheilkunde zunehmend an Bedeutung gewann, wurden auch ihre Erkenntnisse wieder entdeckt und von vielen Menschen hilfreich angewendet.

So ist eine ausgewogene Lebensführung und das rechte Verhältnis von Bewegung und Ruhe Grundlage für ein gesundes Leben. Durch die richtige Ernährung und die Anwendung von Kräutern können Krankheiten vorgebeugt oder geheilt werden. So ist Fenchel, Ingwer und Salbei in vielerlei Hinsicht gesundheitsfördernd. Fleisch sollte höchstens 1-2 mal pro Woche gegessen werden und dann mehr Wild als Schweinefleisch.

Neben Fragen, die an die Referentin gestellt wurden, erzählten einige Besucher von ihren positiven Erfahrungen mit der Naturheilkunde.

Nicht ganz so im Sinne der Hl. Hildegard war wohl das Kuchenbuffet, das bei keinem Seniorenachmittag fehlen darf. Trotzdem hat es sehr gut geschmeckt!

Text und Foto: Mathias Kotonski

Advent an der Ulrich-von-Thürheim-Grundschule

Ein geheimnisvoller, mit einem Tuch abgehängter großer Kasten stand Ende November in der Aula der Grundschule. Einige neugierige Erstklässler trauten sich zu spitzeln, was sich hinter diesem Vorhang wohl befinden könnte. Zum ersten Advent endlich wurde das Geheimnis für alle gelüftet und die Schulkrippe kam zum Vorschein. Dank der Krippenbaumeisterin Johanna Reiter ist die Ulrich-von-Thürheim-Grundschule seit zwei Jahren im Besitz

dieser wunderbaren Krippenlandschaft, welche die Kinder immer wieder zum Entdecken einlädt.



Auch in diesem Jahr wurde für jede Jahrgangsstufe eine Krippenandacht mit Marlies Landherr gefeiert. Heuer standen die Tiere der Krippe im Mittelpunkt. Neben den Schafen, die wahrscheinlich in jeder Krippe stehen, wurden auch Ochs, Esel, Hund und die tierischen Begleiter der Heiligen Drei Könige genauer beleuchtet. Warum durften zwei Nutztiere wie der Ochs und der Esel ganz nah beim Jesuskind

und sogar Zeuge seiner Geburt sein? Beide sind verlässliche Haustiere und wissen intuitiv, wer ihr Herr ist. So symbolisieren diese zwei also die Treue zu Jesus. In manchen Krippen findet auch der Hund einen Platz. Er soll die Wachsamkeit für den Herrn verdeutlichen. Die Heiligen Drei Könige werden meist begleitet von einem Kamel und einem Elefanten, doch das dritte Tier gerät oft in Vergessenheit – das Pferd. Wie die drei Männer aus dem Morgenland die komplette Menschheit jeglichen Alters und Hautfarbe repräsentieren, so sollen auch die Tiere die unterschiedlichen Teile der Erde verdeutlichen: das Kamel steht für Afrika, der Elefant für Asien und das Pferd für Europa. Umrahmt von Adventsliedern ging diese schöne und interessante Krippenandacht zu Ende. Alle freuten sich schon sehnsüchtig auf die Ferien und vor allem das Weihnachtsfest.

Das Warten hatte bald ein Ende und so wanderten am letzten Schultag schließlich alle Kinder mit ihren Lehrerinnen in die Kirche nach Unterthürheim, um einen gemeinsamen Gottesdienst zu feiern. Hier hörten sie von anderen Menschen, die vor vielen Jahren auf die Geburt Jesu warteten. Einige Schülerinnen und Schüler durften in die Rollen von dem Propheten Jesaja, Simeon und Hanna, dem Engel und Maria und





Josef schlüpfen. Zum Abschluss des Gottesdienstes trug Hanna Koller aus der 2. Klasse noch das Lied „Alle Jahre wieder“ auf ihrer Harfe vor. Mit dem Wunsch, dass das Warten belohnt wird und alle an Weihnachten etwas von der Liebe und Freude spüren können, wurden die Kinder in die Weihnachtsferien entlassen.

Die Schulfamilie der Ulrich-von-Thürheim-Grundschule wünscht allen ein gesegnetes und gesundes Jahr 2025.

Katharina Wagner

Adventsfenster 2024 in Ober- und Unterthürheim

Vielen Dank an alle, die mit ihren Familien die Adventsfenster 2024 in Ober- und Unterthürheim so einfallsreich und individuell gestaltet haben.

Die abendlichen Spaziergänge und die damit verbundenen Begegnungen waren auch in diesem Jahr wieder ein besonderes Erlebnis.

Eure Pfarreien

Ober- und Unterthürheim



Kollektenplan Februar 2025

Alle Kollekten stehen der jeweiligen Kirchenstiftung zur Verfügung.

Redaktionsschluss für März-Pfarrbrief Nr. 139

Bis **15.02.2025** müssen alle gewünschten Beiträge einschl. Messintentionen, die veröffentlicht werden sollen, vorliegen.

Dieser Pfarrbrief wird ab 26.02. zur Verteilung aufliegen.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Buttenwiesen:

Montag: 8:00 – 11:30 Uhr u. 17:00 – 18:00 Uhr

Dienstag 8:00 – 10:30 Uhr

Mittwoch - Freitag: 8:00 – 11:30 Uhr

In den Schulferien: Montag-Freitag 10:00-11:30 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Buttenwiesen
St.-Leonhard-Str. 1, 86647 Buttenwiesen

Rufnummer Pfarramt Buttenwiesen:

08274/997988-0

für alle Pfarramtsangelegenheiten, Terminabsprache, Messbestellungen usw. und auch für Notfälle

Pfarrer: Klaus Ammich ☎ 08274 997988-0

Pfarrer: Mathias Kotonski ☎ 08274 3104602

Gemeindereferentin: Marlies Landherr ☎ 08274 997988-13

Fax: ☎ 08274/997988-18

unsere e-Mail-Adresse: pg.butenwiesen@bistum-augsburg.de

Besuchen Sie unsere Internetseite: www.pg-butenwiesen.de

Bankverbindung der Pfarreiengemeinschaft Buttenwiesen:

IBAN: DE 15 7206 9179 0000 345784, BIC: GENODEF1BWI Raiffeisenbank Unteres Zusamtal